# Verbundkatalog Kalliope

## Harnier, Carola Baronin von

## München, 1951-06-25

**Nutzungsbedingungen**
Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

**Terms of use**
The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this.To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Visual Library

München den 25. 6.51.
Friedrichstr. 23
Telefon 32961

Sehr geehrter Herr Bonsels!

Zurückkommend auf meinen kürzlichen Besuch zur Besichtigung Ihrer Madonnen, muss ich Ihnen leider die betrübliche Mitteilung machen, dass sich meine Bekannten nicht in der Lage sehen, den von Ihnen gewünschten Preis von D.M. 8ooo zu akzept ieren. Obwohl ihnen die heilige Elisabeth nach der gesamten Beschreibung an sich ausserordent lich gut gef iele, haben sie aber doch darauf hingewiesen, dass selbst signierte Stücke von ersten Meistern wie z.B. Veith Stoss u. Riemenschneider heute bestenfalls mit 5 bis 7ooo M. bewertet werden, sodass sie für Ihre unsignierte, trotz all ihrer Schönheit, Hl. Elisabeth nur einen Preis darunter anlegen könnten u. damit die Differenz doch wohl zu gross wäre.

Für die andere Madonna wäre auch Interesse vorhanden, doch erfuhr ich neulich noch keinen Betrag von Ihnen. Vielleicht wäre mit dieser eher etwas zu machen, wenn Sie ev. bereit wären, mir für diese noch eine entsprechende Forderung zu nennen.

Das mir mitgegebene Buch der Gotik behalte ich für alle Fälle bis zu einer endgültigen Entscheidung bei mir, werde es Ihnen aber sobald Sie es wünschen natürlich sofort wieder zustellen.

Mit freundlichen Grüssen Ihre

Bavaria Harnier

monacensia im hildebrandhaus
WALDEMAR BONSELS STIFTUNG